

**Lehrqualität in der Uniklinik und den akademischen Lehrkrankenhäusern
im Praktisches Jahr**

Ausgefüllt von: A. Hebbinghaus am: 26.04.2010

Name der Klinik:	Kliniken der Stadt Köln gGmbH - Krankenhaus Holweide
Name/Fachgebiet der Abteilung:	PJ-Sekretariat
Anschrift:	PJ-Sekretariat Neufelder Str. 36 51067 Köln
PJ-Beauftragte/er der Abteilung:	Anna Hebbinghaus
Tel: Mail:	0221/8907-2736 hebbinghaus@kliniken-koeln.de
1. Ausbildungs Krankenhaus/Ausbildungs- abteilung der Uniklinik Köln seit:	1972
2. Anzahl der Betten :	465
3. Anzahl der Ärzte, die auf der Abteilung arbeiten und für die Ausbildung der PJ- Studierenden in Frage kommen (gemäß der PJ-Richtlinien der Universität zu Köln)	Ausgewiesener „PJ-Arzt“ in jeder Abteilung
4. Stellenschlüssel: (Chef-/Ober- /Assistenzärzte)	
5. Maximale Ausbildungskapazität der Abteilung:	Ca. 30 insgesamt, abhängig von den Kapazitäten der einzelnen Abteilungen
6. Ausbildungsangebot der Abteilung: (interne Fortbildungen, Kurse, Kleingruppenunterricht)	Für alle PJ-ler: -Wöchentliche Fortbildung Innere/Chirurgie im Wechsel, -mehrmalige Hygiene-Fortbildung, -regelmäßige Pathologie-Fortbildung, -Workshop/Fortbildung Pränataldiagnostik, -zusätzlich noch Stationsinterne Fortbildungen
7. Häufigkeit der Fortbildung für PJ- Studierende	Mindestens 1x pro Woche
8. Funktionseinheiten, welche die PJ- Studierenden kennenlernen können:	Nach Möglichkeit sollen die PJ-ler alle Funktionseinheiten der verschiedenen Abteilungen kennenlernen

9. Eine Rotation durch zwei oder mehr Stationen ist vorgesehen: ja/nein Wenn ja, wie sieht der Rotationsplan aus (wie häufig wird rotiert? Wahlmöglichkeit der Stationen?)	Eine Rotation ist vorgesehen, nach Möglichkeit werden dabei Wünsche der PJ-ler berücksichtigt, die Verweildauer auf den einzelnen Stationen ist unterschiedlich
10. Es liegt ein strukturiertes Logbuch für diese Abteilung vor: ja/nein	Für Innere und Chirurgie
11. Es steht ein PJ-Aufenthaltsraum zur Verfügung, der von den Studierenden zum Eigenstudium genutzt werden kann: ja/nein	Zur Zeit nicht
12. Umfang und Zeiten für Eigenstudium:	Täglich nach der Stationsarbeit ab ca. 14 Uhr
12. Die Teilnahme an Nachtdiensten ist obligat/fakultativ -Anzahl an obligaten Nachtdiensten?	Die Teilnahme an Nachtdiensten ist exakt gemäß der PJ-Richtlinie der Uni-Koeln geregelt. Max. 1 Wochenende Tagdienst / Mo und max. 2 Spätdienste / Mo.
13. Angebote an die PJ-Studierenden (z.B. Mittagessen, Unterkunft....)	Frühstück und Mittagessen, Spinde für jeden PJ-ler, teilweise Funk-Telefone für die Stationsarbeit
14. Bitte beschreiben sie kurz das Tätigkeitsspektrum, welches die PJ-Studierenden in ihrer Abteilung erwarten können.	Zur Förderung der eigenständigen Fallplanung übernimmt jeder PJ-Student eigene Patienten, die von diesem während des gesamten Aufenthaltes eigenständig unter der Supervision des Oberarztes bzw. des betreuenden Facharztes betreut werden. Zur Betreuung des Patienten auf der Station gehören alle Tätigkeiten, die der Stationsarzt auch durchführt. Darüber hinaus hat der PJ-Student die Möglichkeit alle diagnostischen / interventionellen Maßnahmen kennenzulernen
15. Was erwarten sie von PJ-Studierenden in ihrer Abteilung?	Wir betrachten die PJ-Studenten als angehende Kollegen, die nach spätestens 12 Monaten eigenständig Patienten betreuen werden. Daher ist es uns ein großes Anliegen, dass die PJ-Studenten mit soviel praxisrelevantem Rüstzeug ausgestattet werden, wie möglich, um diesen weiteren Berufsabschnitt erfolgreich anzugehen

